
Subject: Empfindlichkeit der transplantierten Haare/Haarwurzeln

Posted by [herbi2142](#) on Sat, 02 Nov 2019 15:03:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Community,

ich hatte vor 15 Tagen eine HT in der Türkei mit 3k Grafts (Geheimratsecken aufgefüllt und Haarlinie leicht runter gesetzt).

Mittlerweile beginnt es mit shedding, beim drüberstreichen gehen fast jedes Mal Haare mit.

Meine Frage: man liest so oft widersprüchliche Meinungen zur Empfindlichkeit der verpflanzten Haare. Oft liest man, dass die Abheilung nach einer Woche abgeschlossen ist, oft allerdings länger. Einig sind sich allerdings die Kliniken, dass man sich einige Monate lang den Kopf nicht stoßen sollte.. wenn die Abheilung aber nach so kurzer Zeit schon abgeschlossen ist, können die Haarwurzeln dann nach so langer Zeit noch beschädigt werden?

Edit: das gleiche auch mit hohem Blutdruck bei zb. Krafttraining. Ab wann sind jetzt die verpflanzten Grafts wirklich safe vor inneren und äußeren Einflüssen?

Subject: Aw: Empfindlichkeit der transplantierten Haare/Haarwurzeln

Posted by [_Mario](#) on Mon, 04 Nov 2019 13:15:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde mich an die Empfehlungen der Klinik halten und tendenziell eher vorsichtig sein.

MEINE Meinung ist (ich bin aber kein Arzt), dass höherer Blutdruck ungefährlich ist.

Schädlich ist eher z. B. Rauchen.

Krafttraining würde ich nach 15 Tagen eher noch nicht machen - laufen und radfahren (allerdings ist das gefährlicher) dagegen z. B. schon :)

Subject: Aw: Empfindlichkeit der transplantierten Haare/Haarwurzeln

Posted by [KKS22](#) on Mon, 06 Jul 2020 10:37:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das klingt jetzt vielleicht etwas stümperhaft, aber theoretisch nach der Abheilung spätestens nach einem Monat sollte doch Sport sogar gut sein, wenn alles gut durchblutet wird werden die Organe gut versorgt, ein Haar ist ebenso ein Organ wie das Herz.
